

## **MEGA Bildungsstiftung: Acht österreichische Bildungsprojekte im Finale um 1 Million Euro**

*Die besten heimischen Initiativen zur Förderung von Wirtschaftskompetenz werden gekürt.*

*137 österreichische Bildungsinitiativen haben sich bei der zweiten Ausschreibung der MEGA Bildungsstiftung zum Schwerpunkt „Wirtschaftskompetenz“ beteiligt. Die acht nominierten Projekte im Rennen um das Finale stehen nun fest und erhalten bereits je 50.000 Euro: Fünf Projekte stammen aus Wien, je eines kommt aus Niederösterreich, Salzburg und der Steiermark. In einer TV-Show auf ORF III am 9. Juli 2021 kürt MEGA schließlich die Stockerlplätze. Vorab können alle ÖsterreicherInnen von 28. Juni bis 8. Juli 2021 ihr Lieblingsprojekt mittels Online-Voting auf [megabildung.at](http://megabildung.at) unter die Top 3 wählen. Die drei Finalisten dürfen sich zusätzlich über je 150.000 Euro Bildungsförderung freuen.*

Wien, 2. Juni 2021 – Nachdem die MEGA Bildungsstiftung bereits im Vorjahr eine Projektausschreibung mit einer Dotierung von einer Million Euro ausgerufen hat, fördert die Stiftung nun erneut heimische Bildungsinnovationen. Diesmal um österreichweit das Wirtschaftswissen von Kindern und Jugendlichen zu stärken. Aus den insgesamt 137 Einreichungen des zweiten Fördercalls ermittelte die MEGA-Fachjury – darunter Tanja Wehsely, Geschäftsführerin der Volkshilfe Wien, und Iris Rauskala, Sektionschefin im Bildungsministerium – nun die acht Finalisten aus vier Bundesländern.

MEGA stützt die nominierten Projekte mit einer Finanzspritze von insgesamt einer Million aus. Die eingereichten Initiativen machen beispielsweise wirtschaftliche Zusammenhänge für Kinder und Jugendliche erlebbar, wecken den unternehmerischen Geist junger Menschen oder fördern praxisnahe Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen. „Die zahlreichen Einreichungen bestätigen uns, dass es viel zivilgesellschaftliches Engagement im Bildungsbereich gibt. Die vielen innovativen Ideen brauchen Geld und Know-how, um weiter wachsen zu können“, so Andreas Lechner, Generalsekretär der MEGA Bildungsstiftung.

Diese Bildungsinitiativen konnten sich durchsetzen und erhalten im ersten Schritt jeweils 50.000 Euro.

- [Teach for Austria](#) (Wien): Teach for Austria bringt engagierte HochschulabsolventInnen an herausfordernde Schulen. Durch Kooperationen mit Unternehmen bringen Fellows Wirtschaft praxisnah an Schulen.
- [OPENSchool](#) (Wien): OPENSchool ermöglicht, zukunftsorientierte Bildung an öffentlichen Schulen zu leben, indem SchülerInnen ein Verständnis für Entrepreneurship entwickeln und sich als aktive GestalterInnen der Wirtschaft wahrnehmen.

- [Changemaker Programm](#) (Wien): Studierende der WU Wien begleiten Volksschulkinder bei der Umsetzung eigener Entrepreneurship-Projekte – von der Ideenfindung bis hin zum Verkauf.
- [Youth Leaders Programm](#) (Wien): Beim Youth Leaders Programm werden ehemalige TeilnehmerInnen der Vienna Hobby Lobby zu Ko-KursleiterInnen ausgebildet und entwickeln dabei Social- und Self-Leadership Skills.
- [freifach.at](#) (Wien): Freifach.at bietet auf einer digitalen Plattform in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen interaktive Kurse zu Wirtschaftskompetenz und Life-Skills an.
- [JA Austria](#) (Wien/Steiermark): Junior Achievement Austria bringt das unternehmerische Tun an Schulen und ermöglicht Kindern und Jugendlichen ein Jahr selbst zu UnternehmerInnen zu werden.
- [Pop-up & Repair Store](#) (NÖ): SchülerInnen und SeniorInnen arbeiten zusammen in einem Pop-up and Repair Store, lernen umweltgerechtes Handeln und gleichzeitig unternehmerisches Denken.
- [YELP](#) (Salzburg): Zukünftige SozialarbeiterInnen und -pädagogInnen, die mit sozial-benachteiligten Jugendlichen arbeiten, werden für „financial literacy“ sensibilisiert und bringen diesen so mehr Wirtschaftskompetenz bei.

### **Bildungsdiskussion vorantreiben: MEGA-Bildungsshow im ORF**

Um der Bildungsdiskussion in Österreich und Bildungsinnovationen eine größere Bühne zu geben, werden die nominierten Projekte im Rahmen einer Kooperation mit dem ORF in der TV-Sendung „8 Ideen für eine Million – Die MEGA Bildungsshow“ am 9. Juli schließlich vor den Vorhang gebeten. Dort wird auch die Entscheidung über die Stockerlplätze fallen. Die drei Hauptgewinner erhalten zusätzlich je 150.000 Euro (alle genannten Beträge netto). Über ein Online-Voting kann das Publikum von 28. Juni bis 8. Juli 2021 auf megabildung.at für seinen Favoriten stimmen. Zusätzlich zum Publikumsvoting wird auch eine hochkarätige Fernseh-Jury bei der Ermittlung der drei Sieger-Projekte hinzugezogen.

### **Aufholbedarf bei Wirtschaftskompetenz**

Wirtschafts- und Finanzbildung gilt generell als eine der Schlüsselqualifikationen junger Menschen, um bestmöglich für die Zukunft gerüstet zu sein. Studien zeigen allerdings, dass punkto Wirtschaftskompetenz in unserem Bildungssystem noch deutlicher Aufholbedarf besteht. Aktuell ist jede/r vierte KlientIn der Schuldnerberatung unter 30 Jahre alt. „Wir müssen den Umgang mit Geld und Wirtschaft erlebbar und verständlich machen. Für jeden jungen Menschen ist es wichtig, ein wirtschaftliches Grundwissen zu haben, um reflektierte Entscheidungen treffen zu können. Wir brauchen entscheidungsmündige junge Menschen, die klar Ja oder Nein sagen können. Darum müssen wir uns mehr bemühen, natürlich schon im Schulalter“, so Andreas Lechner.

Weitere Details zur Projektausschreibung finden Sie [hier](#). [Hier](#) sind die weiteren Mitglieder der MEGA-Jury gelistet.

### **Über die MEGA Bildungsstiftung**

Mit der Gründung der MEGA Bildungsstiftung ([www.megabildung.at](http://www.megabildung.at)) bündelten die B&C Privatstiftung ([www.bcgruppe.at](http://www.bcgruppe.at)) und die Berndorf Privatstiftung ihre Ressourcen und Aktivitäten bei der Bildungsförderung, um bestehende innovative Bildungsprojekte im schulischen und außerschulischen Bereich zu fördern, auszubauen und allen Bildungseinrichtungen in Österreich zur Verfügung zu stellen. Die inhaltlichen Schwerpunkte der MEGA Bildungsstiftung liegen in den Bereichen „Chancenfairness in der Bildung“ und „Allgemeine Wirtschaftskompetenz“. Die MEGA Bildungsstiftung hat im September 2019 ihre operative Tätigkeit mit einem eigenen Büro in Wien aufgenommen. Als Mitglied des Expertenbeirats wirkt unter anderem Matthias Strolz mit, der sich schon in der Gründungsphase als Ideengeber eingebracht hat.

### **Rückfragehinweis:**

MEGA Bildungsstiftung, Pressestelle  
Jürgen H. Gangoly, The Skills Group  
[gangoly@skills.at](mailto:gangoly@skills.at), +43 1 505 26 25  
[www.skills.at](http://www.skills.at)